

KKT-Etikett für 10 000 Flaschen

Das Kreiskönigstreffen in Stocksdorf naht / Erstes Schießen am 12. Juli

VON SYLVIA WENDT

Stocksdorf/Ehrenburg – Noch haben nicht alle Schützenvereine ihr Schützenfest 2023 gefeiert, doch das Kreiskönigstreffen naht. Ab Mittwoch, 12. Juli, sind die Schützenvereine Stocksdorf und Ehrenburg Gastgeber für die Schützenvereine des Südkreises: Die Vereine reisen dazu mit ihren Majestäten an, die müssen erneut ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen – und im September wird verraten, wer von ihnen sich den Titel der Kreiskönigin oder des Kreiskönigs gesichert hat.

Es wäre doch eine schöne Idee, einen kleinen hochprozentigen Gruß der Gastgeber an ihre Gäste besonders zu verzieren. Mit einem eigenen KKT-Aufkleber. Gute Idee, die zur Gemeinschaftsaktion führt. Es zeigt sich, was auf dem Land, noch, funktioniert: Dort, wo es viele helfende Hände braucht, sind sie auch zu finden. So wurden jetzt 10 000 kleine Flaschen neu etikettiert.

Verschiedene Arbeitsgruppen haben sich gebildet, um das große Treffen im September vorzubereiten.

Zur Erinnerung: Stocksdorf, Ortsteil der Gemeinde Ehrenburg, zählt 218 Einwohner, die Gemeinde insgesamt nicht mal 1600. Und dennoch funktioniert es mit der Aufgabenteilung. Dazu zählt auch, dass eine geeignete

„ Die Anmeldungen laufen und es werden viele Freiwillige für die Schießwettbewerbe gesucht.

Aufruf der Schützenvereine Stocksdorf und Ehrenburg



Eine Garage in Stocksdorf bietet Platz für eine Gemeinschaftsaktion in Vorbereitung auf das Kreiskönigstreffen 2023.

te Fläche zur Verfügung steht: „Beide Vereine und deren Verantwortliche sind der Familie Upmeyer sehr dankbar, dass sie in Zusammenarbeit mit Gemüsebauer Mählmann die Fläche auf der Domäne hinter der Scheune als Festplatz zur Verfügung stellen“, betont Volker Stubbemann seitens der beiden Schützenvereine.

Die Sponsorensuche ist „Chefsache“: Die beiden Präsidenten, Thorsten Schulz und Dieter Denker, haben sich schriftlich an die Gewerbetreibenden in den Gemeinden Ehrenburg und Neuenkirchen sowie im Sulinger und Twistringer Land gewandt. Verteilt wurden diese Spendenaufträge durch die Mitglieder der Spenden-Gruppe.

Beide Vereine erinnern daran, dass der eine oder andere Brief noch unbearbeitet auf dem Schreibtisch liegen

mag. „Zweck der Spenden ist die finanzielle Unterstützung des Jugendtages beim Kreiskönigstreffen. Als Dank wird bei den Schießterminen im Schießstand in Stocksdorf Werbung für die jeweiligen Spender gemacht“, erklärt Volker Stubbemann.

Andere freiwillige Helfer aus Stocksdorf und Ehrenburg – nicht alle Helfer sind auch Mitglied in einem der Schützenvereine – bereiten die Schießtermine vor. Die amtierenden Majestäten ermitteln ihre Kreismajestät 2023 und die ehemaligen Kreismajestäten aus ihrer Runde einen Titelträger. Darüber hinaus gibt es Mannschaftswettbewerbe.

Vorzubereiten sind 13 Schießtermine für die Zeit vom 12. Juli bis zum letzten Schießtermin am Freitag, 25. August. Treffpunkt ist jeweils um 18 Uhr der Schießstand in Stocksdorf. „Die Anmel-

dungen laufen und es werden viele Freiwillige für die Schießwettbewerbe gesucht“, lautet der Aufruf an interessierte Helfer, sich bei den Vereinen zu melden.

Auch ein Arbeitskreis für das Catering wurde gegründet, „denn die Gäste bei den Schießterminen sollen nicht dursten und hungern“, lautet die Devise der Schützen. Das Bewirtungsteam habe sich einige Leckerbissen ausgedacht, man dürfe gespannt sein.

Eine andere Gruppe bereitet für Samstag, 9. September, den Jugendtag auf dem Festplatz neben der Domäne vor. Für die Kinder und Jugendlichen sind neben den Schießwettbewerben „einige interessante Freizeitangebote und Überraschungen“ geplant, für Speis und Trank sei gesorgt, heißt es seitens der Vereine. Den Jugendtag krönt die Disco am Abend.

Festwirt Markus Hammann und sein Gastro-Team versorgen an beiden Tagen die Gäste. Denn tags drauf, Sonntag, 10. September, erwarten die Schützenvereine aus Stocksdorf und Ehrenburg rund 2500 Schützen. Auf dem Festplatz gibt es diverse kulinarische Angebote. Das Festzelt wird etwa eine Woche vor dem Kreiskönigstreffen aufgestellt.

An vier Standorten in der Gemeinde Ehrenburg werden Strohpuppen aufgestellt, die auf das Großereignis hinweisen. Die Schützen ziehen an einem Strang und bitten dennoch alle Mitglieder und Freunde der Schützenvereine Stocksdorf und Ehrenburg um Unterstützung: „Es wird jede helfende Hand gebraucht.“

Ein Dank gelte schon jetzt allen, die sich einbringen sowie allen Sponsoren, die bereits gespendet haben.